

## Vorwort der Geschäftsleitung

Im Jahr 2024 haben wir als Unternehmen einen bedeutenden Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft gemacht. Mit der Einführung unseres Umweltmanagementsystems nach ISO 14001:2015 haben wir einen systematischen Rahmen geschaffen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und unsere Umweltleistungen kontinuierlich zu verbessern.



In diesem Bericht möchten wir Ihnen unsere Fortschritte im Jahr 2024 für eine nachhaltigere Zukunft vorstellen.

Sinsheim, den 20.01.2025



**Knut Meißner**  
Geschäftsleitung



**Bernd Schmitt**  
Geschäftsleitung

## Kurzprofil - Umwelt

Wir halten unsere Partner und die interessierte Öffentlichkeit regelmäßig über den Fortschritt unserer Maßnahmen im Bereich des Umwelt- und Arbeitsschutzes auf dem Laufenden. Zu Jahresbeginn setzen wir klare Umweltziele, deren Umsetzung wir kontinuierlich auf Effektivität prüfen. Auf Basis dieser Überprüfungen bewerten wir unsere Maßnahmen und leiten Verbesserungen ab.

Unsere Unternehmenspolitik ist für alle verbindlich. Um das Bewusstsein unserer Mitarbeitenden zu stärken, stellen wir relevante Kennzahlen durch Aushänge transparent zur Verfügung.

## Bisherige Meilensteine im Umweltschutz

- Einführung eines ganzheitlichen Umweltmanagementsystems gemäß ISO 14001:2015
- Anschaffung energieeffizienter Spritzgussmaschinen
- Ausbau der Photovoltaikanlagen auf sämtlichen Firmengebäuden
- Investition in Abfallpressen, um die Häufigkeit von Abfalltransporten zu reduzieren
- Sicherstellung, dass alle Verpackungsabfälle ordnungsgemäß recycelt werden
- Systematische Erfassung aller Gefahrstoffe im Unternehmen

## Umweltaspekte

Unter Umweltaspekten versteht man Aspekte der Tätigkeiten, Produktionsprozesse oder Dienstleistungen einer Organisation, die Auswirkungen auf die Umwelt haben können.

Die Erzeugung und der Vertrieb unserer Produkte haben demnach folgende relevante Umweltauswirkungen:

### Lärm

Es liegen keine Beschwerden von Nachbarn oder der Gemeinde in Bezug auf Lärmemissionen vor. Im Betrieb gibt es keine Prozesse oder Maschinen mit erheblicher Lärmentwicklung. Durch die fortlaufende Investition in elektrische Maschinen wird der Geräuschpegel weiter gesenkt. Für unsere Mitarbeitenden in der Produktion stehen geeignete Arbeitsschuttmittel zur Verfügung.

### Bodenverbrauch und Bodenbelastung

Am Standort sind keine Altlasten bekannt und aufgrund der aktuellen Nutzung ist auch künftig nicht damit zu rechnen. Die Produktion verursacht keine Bodenbelastungen, da Öl sicher in Auffangbehältern gesammelt wird.

### Gefahrstoffe

Die geringen Mengen an Gefahrstoffen werden sicher gekennzeichnet, ordnungsgemäß gelagert und von den zuständigen Mitarbeitenden gemäß den Vorschriften verwendet.

Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen sind vollständig vorhanden und zugänglich.

### Energieverbrauch

Die bedeutendste Umweltauswirkung ist der Energieverbrauch, insbesondere durch Strom für Beleuchtung, Bürotechnik, Betriebseinrichtungen und Maschinen. Der Strombedarf wird jedoch teilweise durch die firmeneigene Photovoltaikanlage gedeckt. In der Produktion ist keine zusätzliche Heizung erforderlich, da die Abwärme der Maschinen ausreicht, um den Bedarf zu decken. Die Lagerhalle wird durch Wärmerückgewinnung aus den Maschinen beheizt.

### Abfälle

Unsere Abfälle werden gemäß den Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) entsorgt. Verpackungsabfälle werden an ein Recyclingunternehmen abgegeben, während Kunststoffabfälle entweder eingemahlen oder ebenfalls an ein Recyclingunternehmen verkauft werden. Der Restmüllcontainer wird lediglich alle zwei Wochen entleert.

### Öko-Bilanz

Bedeutende Aspekte	Einheit	Jahr 2023	Jahr 2024	Differenz	Einsparpotenzial
Stromverbrauch	kWh	1.765.901	1.512.213	-253.688 -14,37 %	mittel
Heizölverbrauch	l	9.532	11.326	+1.794 +18,82 %	mittel
Abwasser	m <sup>3</sup>	575	516	-59 -10,26 %	gering
Kartonagen Verwertung	kg	n.a.	n.a.	n.a.	gering
Folien Verwertung	kg	n.a.	n.a.	n.a.	gering
Restmüll	kg	60.020	51.690	-8.330 -16,11 %	mittel
Kunststoffe Verwertung	kg	n.a.	n.a.	n.a.	hoch
Gefährliche Abfälle	kg	n.a.	n.a.	n.a.	mittel

Alle Kennzahlen, die derzeit noch nicht in der Öko-Bilanz enthalten sind, beziehen sich auf Aspekte, die im Laufe des Jahres erst erfasst wurden, wie zum Beispiel Abfälle, die erst später getrennt gesammelt wurden. Diese werden jedoch im kommenden Jahr vollständig in die Öko-Bilanz aufgenommen.

## Umweltteam

Unser Umweltteam setzt sich aus engagierten Mitarbeitenden aus verschiedenen Abteilungen zusammen:

- **Geschäftsleitung**  
Knut Meißner
- **Qualitätsleitung**  
Jürgen Beczka
- **Produktionsleitung**  
Thomas Häußner
- **Leitung Instandhaltung**  
Markus Schewa
- **Umweltmanagementbeauftragter (UMB)**  
Max Friederich

Bei Fragen zu jeglichen Umweltthemen steht Ihnen **Knut Meißner (07261 9274-13 / knut.meissner@schmitt-meissner.de)** gerne zur Verfügung.

## Organisation

Unser System ist auf eine Mitarbeiterzahl von etwa 80 Personen ausgelegt. Die Geschäftsleitung legt die strategischen Ziele fest und stellt die notwendigen zeitlichen und finanziellen Ressourcen zur Verfügung, um das integrierte Managementsystem optimal umzusetzen.

Der UMB ist für die Dokumentation zuständig und berichtet direkt an die Geschäftsleitung über alle umweltrelevanten Aktivitäten des Unternehmens. Durch Betriebsbegehungen und Datenanalysen werden die aktuellen Gegebenheiten erfasst.

In unserem Kommunikationszirkel werden die gesetzlichen Anforderungen sowie potenzielle Einsparungsmöglichkeiten identifiziert, aus denen entsprechende Maßnahmen abgeleitet werden.

### Rechtsbereiche, die in unserem Betrieb beachtet werden, sind u.a.:

- BImSchG - Bundesimmissionsschutzgesetz
- KrWG - Kreislaufwirtschaftsgesetz
- BetrSichV - Betriebssicherheitsverordnung
- GefStoffV - Gefahrstoffverordnung
- WHG - Wasserhaushaltsgesetz
- GewAbfV - Gewerbeabfallverordnung
- ArbSchG - Arbeitsschutzgesetz
- REACH-Verordnung
- BG RCI Unfallverhütungsvorschriften

## Schlusswort der Geschäftsleitung

Wir sind stolz auf die Fortschritte, die wir im Jahr 2024 erzielt haben und blicken optimistisch in die Zukunft. Unsere Zertifizierung nach ISO 14001:2015, die für das erste Quartal im Jahr 2025 geplant ist, wird ein weiterer Beweis für unser Engagement im Umweltschutz sein.

Die Ökobilanz kann von allen interessierten Kreisen eingesehen werden.